



Vorlage Nr.: V0019/09
Datum:

Vorlage

Beratungsfolge			
Dienstberatung der Oberbürgermeisterin	25.08.2009	nicht öffentlich	zur Information
Ortsbeirat Plauen		öffentlich	beratend
Ausschuss für Stadtentwicklung und Bau		nicht öffentlich	beratend
Stadtrat		öffentlich	beschließend

Zuständig: GB Stadtentwicklung

Gegenstand:

Verkehrsbaumaßnahme Potschappler Straße zwischen Karlsruher Straße und Stadtgrenze

Beschlussvorschlag:

1. Der Stadtrat bestätigt die Planungen zur Verkehrsbaumaßnahme Potschappler Straße zwischen Karlsruher Straße und Stadtgrenze gemäß Anlage 2.
2. Das Bauvorhaben ist unter Berücksichtigung der Haushaltsbedingungen der Landeshauptstadt Dresden zu realisieren. Baubeginn für den gesamten Straßenzug ist im Jahr 2010 geplant.
3. Wesentliche Änderungen im weiteren Planungsprozess werden dem Ausschuss für Stadtentwicklung und Bau zur Beschlussfassung vorgelegt und dem Ortsbeirat Plauen zur Kenntnis gegeben.

bereits gefasste Beschlüsse:

keine

Finanzielle Auswirkungen:

* HH-Stelle/Finanzposition:	siehe Punkt 6 6300.950.5400 (Ausgaben)/ Potschappler Straße 6300.361.5400 (Einnahmen)/Fördermittel
* einmalige Kosten bzw. Ausgaben:	siehe Punkt 6
* laufende Kosten bzw. Ausgaben:	-
* zu erwartende Erträge bzw. Einnahmen zur Ausgabendeckung:	
* jährliche Belastung bzw. Folgekosten gem. § 10 KomHVO:	

Begründung:**1 Ausgangslage**

Die Potschappler Straße ist eine Hauptverkehrsstraße im Dresdner Südwesten, welche die Große Kreisstadt Freital mit der Landeshauptstadt Dresden verbindet (siehe Anlage 1). Die Baumaßnahme liegt zwischen Karlsruher Straße und Stadtgrenze und hat eine Länge von knapp 1,2 km. Der durchschnittliche tägliche Verkehr (DTV) beträgt ca. 3.800 Kfz/24 h bei einem Schwerverkehrsanteil von ca. 4 %.

Im Bereich der geplanten Baumaßnahme führt sie durch ein beidseitig bebauten Wohngebiet mit Ein- und Mehrfamilienhäusern sowie teilweise gewerblicher Nutzung. Gehwege sind nicht durchgängig vorhanden und von wechselnder Qualität. Stellenweise beträgt die Gehwegbreite an Gebäudevorsprüngen unter 1,0 m. Das Nebenstraßennetz in den angrenzenden Wohngebieten unterliegt durchgängig Geschwindigkeits- bzw. Tonnagebegrenzungen.

Auf der gesamten Länge ist die Potschappler Straße im Bestand gepflastert. Der Straßenzustand ist durch Tragfähigkeitsschäden, wellige Oberflächenbeschaffenheit sowie partiell unzureichende Straßenentwässerung charakterisiert. Im Bereich zwischen Karlsruher Straße und Freitaler Straße befinden sich zudem mehrere sanierungsbedürftige Stützmauern.

2 Zielstellung

Die Verkehrsprognose gibt für 2020 keine signifikante Veränderung der Kraftfahrzeugverkehrsstärke bzw. des Schwerverkehrsanteils an. Änderungen in der Bebauungsstruktur der angrenzenden Grundstücke sind nicht abzusehen.

Im Zuge der Baumaßnahme sind umfangreiche Leitungssanierungen durch die Versorgungsunternehmen geplant. Die Große Kreisstadt Freital bereitet zudem die Sanierung der Coschützer Straße planerisch vor.

Mit der geplanten Baumaßnahme werden folgende Planungsziele angestrebt:

- Erhöhung der Verkehrssicherheit,
- Verbesserung der Leichtigkeit und Qualität der Verkehrsanlage für alle Verkehrsarten,
- Verminderung der Lärmbelastung,
- Sanierung der angrenzenden Stützmauern.

Es ist gegenwärtig nicht beabsichtigt im Zuge der Potschappler Straße eine Buslinie einzurichten.

3 Planungskonzept

3.1 Variantenbeschreibung (siehe Anlage 2)

Mit der Baumaßnahme ist die Fahrbahnsanierung bei einer Fahrbahnbreite von 6,50 m geplant. Grundstückseingriffe sind ausschließlich im Bereich der Spitzkehre (Potschappler Straße 18 – 20) nötig, um die notwendigen Begegnungsfälle zu ermöglichen.

Gleichzeitig werden die Gehwege im Bereich der Bebauung durchgängig befestigt. Aufgrund der begrenzten Straßenraumbreite sind Gehwegbreiten von 2,50 m bzw. 2,0 m vorgesehen. Mit Ausnahme einer Gehwegverengung durch einen Gebäudevorsprung wird damit zumindest einseitig ein durchgängiger Gehweg in Regelbreite angeboten.

Angrenzende Nebenstraßen, die ausschließlich der Erschließung von Wohngebieten dienen, werden aufgrund ihrer untergeordneten Bedeutung sowie der vorhandenen Geschwindigkeits- und Tonnagebegrenzungen als Gehwegüberfahrten ausgebildet.

Bedingt vor allem durch die im oberen Teil der Potschappler Straße notwendigen Stützmauersanierungen sind umfangreiche Baumfällungen notwendig, die nur zum Teil im Planungsgebiet ausgeglichen werden können.

Es ist außerdem vorgesehen, die bestehende kleine Parkanlage Potschappler Straße/Karl-Stein-Straße im Rahmen der Baumaßnahme umzugestalten und damit aufzuwerten.

Im Bereich der Stadtgrenze ist die Baumaßnahme mit der planerisch ebenfalls in Vorbereitung befindlichen Coschützer Straße in Freital vorabgestimmt.

3.2 Alternativvariante V 2 (siehe Anlage 2.4)

Alternativvarianten, die eine durchgängige Trassierung mit Regelbreiten für alle Verkehrsteilnehmer ermöglichen, sind aufgrund der notwendigen Grundstücksinanspruchnahme und der schwierigen Geländeführung der Potschappler Straße im Einschnitt zugunsten der Vorzugsvariante nicht weiter verfolgt worden.

4 Verfahrensbeteiligte

Folgende Ämter und Einrichtungen wurden in die Erarbeitung der Planung einbezogen:

- Amt für Stadtgrün und Abfallwirtschaft,
- Stadtplanungsamt,
- Straßen- und Tiefbauamt,
- Umweltamt,
- Ortsamt Plauen und
- Regionalverkehr Dresden GmbH.

Im Rahmen der verwaltungsinternen Abstimmung fand auch eine Vorabstimmung der Planungen mit dem Stadtbauamt der Großen Kreisstadt Freital statt.

5 Sicherheitsaudit

Die Auditierung der Verkehrsbaumaßnahme ergab Defizite vor allem im Bereich der Gehwege. Die durchgängige Gehwegbreite von 2,0 m auf der nördlichen Straßenseite liegt unter der Regelbreite von 2,50 m. Aufgrund der Gehwegunterbrechung im Bereich der Freitaler Straße können in diesem Bereich zusätzliche Querungen auftreten.

6 Kosten / Finanzierung/Umsetzung

Die Kosten betragen nach einer Grobkostenschätzung:

Straßenbau und Stützmauersanierung	ca.	1.300 TEUR
Ausstattung	ca.	175 TEUR
Grundstückserwerb	ca.	5 TEUR
Ausgleichsmaßnahmen	ca.	190 TEUR
Sonstiges	ca.	80 TEUR
Bruttogesamtsumme	ca.	<u>1.750 TEUR</u>

Kostenträger ist die Landeshauptstadt Dresden. Zu gegebener Zeit ist durch den Baulastträger ein Förderantrag zu stellen.

Die Baumaßnahme ist im bestätigten Haushaltsplan 2009/2010 der Landeshauptstadt Dresden für 2010/11 eingeordnet.

Anlagenverzeichnis:

Übersichtsplan	Anlage 1
Lageplan Potschappler Straße mit Querschnitten	Anlage 2

Helma Orosz